Zugestellt durch Post.at

Gemeinde NACHRICHTEN

St.Ruprecht hat mehr...

St. Ruprecht/Raab

Amtliche Mitteilung – September 2017

Fotocredit: © TV St. Ruprecht_die mosbachers

www.st.ruprecht.at

Amtliche Mitteilungen
Gemeinderatsbeschlüsse
Seite 3

Nationalratswahl
Informationen zur Wahl
Seite 5

Freizeitnachmittage
Nachlese
Seite 28

In eigener Sache

Liebe St. Ruprechterinnen und St. Ruprechter!

Dieser heurige Sommer, mit Temperaturen bis nahezu 40° C, war der heißeste seit Beginn der Aufzeichnungen. Aber auch die Arbeitsinhalte der vergangenen Wochen brachten uns Gemeindeveranwortliche ins Schwitzen. Einige wesentliche Vorhaben und fertiggestellte Projekte möchte ich Ihnen dann auch kurz vorstellen.

Doch vorerst zum Titelblattfoto, das die Ausgabe September 2017 unserer Gemeindenachrichten ziert. Bei diesem im Sommer durchgeführten Fotoshooting mit nahezu allen St. Ruprechter Gastronomie- und Buschenschankbetrieben sind fast alle 19 St. Ruprechter Wirte auf einem Foto zusammengekommen, um in Zukunft das hochwertige Angebot und die Vielfalt der Gastronomie noch besser bewerben zu können. Herzlichen Dank an Frau Mag. Martina Steininger und dem Tourismusverbandsobmann Peter Ochensberger.

Umso mehr gehören solche Aktionen aufgezeigt, wenn man fast täglich aus den Medien erfährt, dass viele Gemeinden in ganz Österreich bestrebt sind, das oft letzte Gasthaus im Ort zu erhalten. Gott sei Dank spielen wir da in der Marktgemeinde St. Ruprecht/R. und seinen Ortsteilen in einer ganz anderen Liga. Weiters gab es im ersten Halbjahr, von Jänner bis Juni 2017, mit fast 14.000 Übernachtungen ein Plus von knapp sieben Prozent.

Daher bin ich der Meinung, dass Frau Mag. Steininger ihrem Ziel – 30.000 Nächtigungen pro Jahr in St. Ruprecht/R. – schon sehr nahe ist. Wir Gemeindevertreter wissen ihre Bemühungen zu schätzen.

Wir versuchen jetzt bereits seit einem Jahr gemeinsam mit dem Planer und Projektanten, DI Spener vom Land Steiermark, die Genehmigung zum Ausbau unserer Kläranlage von 3.800 EW auf 8.000 EW zu erhalten. Da aber auch der Abwasserverband Gleisdorf gezwungen ist, seine Anlage zu erweitern, wurde eine Variantenstudie in Auftrag gegeben, deren Ergebnis spätestens Anfang Oktober dieses Jahres präsentiert werden soll.

Danach wird man sehen, ob eine Erweiterung unserer Kläranlage oder eine Transportleitung von St. Ruprecht/R. nach Gleisdorf günstiger sein wird. Wahrscheinlich werden erst die Betriebskosten den Ausschlag geben.

Wir Gemeindevertreter sind natürlich gefordert, die beste und günstigste Lösung anzustreben. Das könnte sogar so weit führen, dass wir auf Förderungen von Land und Bund verzichten müssten.

Für das Kindergartenjahr 2017/2018 haben wir in St. Ruprecht/R., wie bereits mitgeteilt, eine Krippengruppe als „alterserweiterte Kindergartengruppe“ voraussichtlich für ein Jahr umfunktioniert. Somit konnten wir jedem Kindergartenkind einen Platz sichern! Auch die Installierung einer 3. Kindergartengruppe in Etzersdorf wurde zeitgerecht fertiggestellt, ebenfalls die Erweiterung des Spielplatzes Richtung Süden. Herzlichen Dank dem Planungsbüro Sperl & Schrag sowie allen Professionisten und unseren Bauhofmitarbeitern. Ebenso gilt unser Dank der Fam. Schneider für die Bereitschaft, das Grundstück für den erweiterten Kindergartenspielplatz der Gemeinde zu veräußern.

Das ehemalige Wiedenhoferhaus ist geschliffen und nun endgültig Geschichte. Damit sollte einer optimalen Planung der Hauptplatzgestaltung nichts mehr im Wege stehen.

Am 24. August fand die Gleichenfeier für die Tankstelle Leitner bei der Nordausfahrt von St. Ruprecht/R. statt. Die Eröffnung ist für Ende September geplant. Wir wünschen dem neu angesiedelten Betrieb viel Erfolg.

Ich wünsche Ihnen schöne Herbsttage und bin für Ihre Anliegen fast jederzeit erreichbar.

Ihr Bürgermeister

Herbert Pregartner

Persönlich erreichen Sie mich unter 0676/7334506

„Ich wünsche schöne Herbsttage!“

Gemeinderatsbeschlüsse vom 22.06.2017

Amtliche Mitteilung ST. RUPRECHT

Angelobung des neuen SÖG-Gemeinderates Manfred Pock

Herr Manfred Pock wurde als Karenzvertretung für GR Lukas Schinnerl bis 31.12.2017 in den Gemeinderat der Marktgemeinde St. Ruprecht/Raab berufen.

Jahresabschluss 2016 der „St. Ruprecht-Weiz Industrieansiedlungs GmbH“

Der Jahresabschluss 2016 schließt mit einer Bilanzsumme von EUR 29.579,97 und weist ein Jahresergebnis in Höhe von EUR -6.320,03 auf.

Förderung zur Integrationshilfe von Flüchtlingen

Die freiwilligen Helfer und Betreuer unserer Asylwerber planten einen Gemeinschaftsausflug zum Motorikpark Gamlitz. Die Marktgemeinde St. Ruprecht/R. förderte den Ausflug als Anerkennung für unsere freiwilligen Helfer mit der Übernahme der Buskosten.

Grundstücksverkauf in Neudorf

Frau Susanne Gutmann und Herr Peter Derler aus Flöcking haben das Grundstück Nr. 546 in Neudorf von der Marktgemeinde St. Ruprecht/R. angekauft. Der Erlös des Grundstücksverkaufes wird für den Ankauf des Maninger-Hauses in der Unteren Hauptstraße verwendet.

Grenzänderungen der Gemeinde im Bereich Wollsdorferegg

Das Anwesen Wollsdorf 167 liegt – als eine Art „Inselliegenschaft“ – mitten in der Ortschaft Wollsdorferegg. Sowohl infrastrukturell, raumordnungs- und verkehrspolitisch, demografisch sowie wirtschaftlich ist eine beinahe ausschließliche Bindung zur Gemeinde Albersdorf-Prebuch gegeben. Das Anwesen ist nur über die Ortschaft Wollsdorferegg erreichbar, Abfall- und Abwasserentsorgung, Wasserversorgung und Kinderbetreuung erfolgen ausschließlich durch die Gemeinde Albersdorf-Prebuch. Daher wurde beschlossen, die Grundstücke Nr. 759/1, 759/2 und 759/3 der KG Wollsdorf in das Gemeindegebiet von Albersdorf-Prebuch einzugliedern.

Erhaltungsübereinkommen Langäcker (Langweg) und Unterführung Wollsdorf

Die Marktgemeinde St. Ruprecht/R. hat ein Erhaltungsübereinkommen mit dem Land Steiermark für beide Bundesstraßenunterführungen in Wollsdorf beschlossen.

Wegvermessung Dohr – Hofer

Bereits am 19.07.2011 hat der damalige Gemeinderat beschlossen, einen in der Natur seit Jahrzehnten nicht mehr existenten Gemeindeweg in Winterdorf (Gstk. Nr. 672/2, KG 68214) aufzulassen und in die angrenzenden Nachbargrundstücke einzugliedern. Da der diesbezügliche Vermessungsplan nunmehr vorliegt, wurde auf dessen Grundlage die grundbücherliche Durchführung dieser Wegauflassung beschlossen.

0.15 Flächenwidmungsplanänderung „Obere Hauptstraße“

Die 0.15 Änderung des Flächenwidmungsplanes bezieht sich auf eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 216, KG 68256 St. Ruprecht/Raab (Gartenanteil Gemeindewohnhaus Obere Hauptstraße 49), und umfasst eine Fläche von ca. 480 m². Für diese Teilfläche wird anstelle von „Freiland“ zukünftig „Verkehrsfläche“ festgelegt.

Eine Information der Gewässeraufsicht

Die Marktgemeinde St. Ruprecht/R. möchte darauf aufmerksam machen, dass immer häufiger festgestellt wurde, dass unsere Flüsse, der Weizbach und die Raab, vor allem der Weizbach, zur Entsorgung von Strauch, Grasschnitt und jeglichem anderen Unrat herangezogen werden.

In letzter Zeit werden ganze Semmeln oder große Brotstücke, die weder als Entenfutter noch als Fischfutter nützlich sind, in unsere Flüsse geworfen. Entenfütterungen mit Brot haben keinen Sinn, die Fütterung erfolgt wenn erforderlich artgerecht von der Jägerschaft.

Zusätzlich wird darauf hingewiesen, dass beide Flüsse in St. Ruprecht/R. verpachtet sind, weshalb der Fischfang nur für berechtigte Personen erlaubt ist! Diese sorgen dafür, dass durch jährlichen Nachbesatz der artgerechte Fischfang überhaupt möglich ist, was natürlich mit nicht unwesentlichen Kosten verbunden ist. Unberechtigter Fischfang ist ausnahmslos verboten! Beeidete Aufsichtsorgane werden künftig besonders aufmerksam darauf achten, dass die Vorschriften eingehalten werden. Besteht Anlass, erfolgt Meldung an die zuständige Oberbehörde. Verständnis und gemeinsames Bemühen sind die Garantie dafür, dass wir unser gesundes Flusswasser erhalten können!

Hundebesitzer, aufgepasst!

Die Marktgemeinde St. Ruprecht/Raab weist darauf hin, dass die Anschaffung eines Hundes im Gemeindeamt unbedingt bekannt gegeben werden muss! Die Hundeabgabe beträgt EUR 60,- pro Hund und Jahr. Zusätzlich sind einige Nachweise (Hundeurkunde, Haftpflichtversicherung) vorzulegen. Weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt oder unter der E-Mail-Adresse **finanzen@st.ruprecht.at**.

Wir machen darauf aufmerksam, dass bei Missachtung dieser Vorschrift Anzeige erstattet werden kann. Außerdem möchten wir alle Hundebesitzer wieder höflichst daran erinnern, dass ungeliebte „Hundstrümmerln“ auf Gehsteigen, Straßen und Parkanlagen im Gemeindegebiet nur Unfrieden stiften! Bitte denken Sie bei jedem Spaziergang an die Hundekotsackerln!

Unsere Hundetoiletten beim Parkplatz Freibad/Ochensberger, im Park, am Bahnhofplatz, in der Gartengasse sowie in den einzelnen Ortschaften werden immer wieder mit „Sackerln“ nachgefüllt.

Sie bieten Ihnen eine saubere Möglichkeit der Hundekot-Beseitigung und sind zur freien Entnahme.

Die Anmeldeformulare finden Sie unter www.st.ruprecht.at.

Herbstaktion der Energieagentur W.E.I.Z.

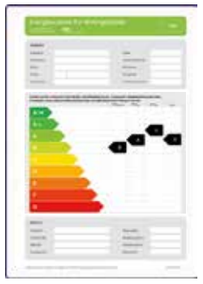
Die Energieagentur W.E.I.Z. als amtlich anerkannte Anlaufstelle des Landes Steiermark für neutrale Energiedienstleistungen im Bezirk Weiz gewährt im September, Oktober und November 2017 **bei Vorlage des beiliegenden Gutscheins EUR 50,- Rabatt** auf die unten genannten Leistungen:

- Erstellung von Energieausweisen
- Bundes-, Landes- und Gemeindeförderungen
- Heizungssysteme und Heizungstausch
- Maßnahmen für Gebäudesanierung
- Energie(kosten)einsparung

Die Energieagentur W.E.I.Z. hat zudem die aktuellsten Informationen rund um den Sanierungsscheck 2017 und die Förderung für Neubauten 2017 für Sie als Privatpersonen bzw. Unternehmen parat.

Für nähere Informationen, Terminvereinbarungen und neutrale Experten-Tipps steht Ihnen die Energieagentur W.E.I.Z. unter der **Tel.: 03172/603-0** oder per E-Mail **energieagentur@innovationszentrum-weiz.at** sehr gerne zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf der Webseite **www.innovationszentrum-weiz.at.**

Herbstaktion



auf alle Dienstleistungen der Energieagentur W.E.I.Z.

im Wert von

Euro 50,-

Bei Vorlage ist der Gutschein auf alle Leistungen der Energieagentur des Innovationszentrums W.E.I.Z. einlösbar.

Der Gutschein ist nicht in bar ablösbar oder kombinierbar. Gültigkeitsdauer: September, Oktober und November 2017.

Das Innovationszentrum W.E.I.Z. ist als amtlich anerkannte, neutrale Energieagentur die regionale Anlaufstelle für Private, Betriebe und Gemeinden !

ENERGIE findet Stadt

HOTLINE: 03172 603-0

Informationen zur Nationalratswahl 2017

Anlässlich der Nationalratswahl am 15. Oktober 2017 wird gemäß § 52 Abs. 2 der Nationalratswahlordnung 1992 – NRWO, BGBl. Nr. 471, zuletzt geändert durch Bundesgesetzblatt II Nr. 188/2017, verlautbart:

Wahllokale und dazugehörige Wahlzeiten

Sprengel	Adresse	Wahllokales	Uhrzeit	barrierefrei
St. Ruprecht/Raab	Flurgasse 329, 8181	Volksschule St. Ruprecht/R.	07:30–13:00	Ja
Fünfing-Wolfgruben-Grub	Flurgasse 329, 8181	Volksschule St. Ruprecht/R.	07:30–12:00	Ja
Unterfladnitz	Unterfladnitz 101, 8181	Gemeindezentrum	07:30–12:00	Ja
Wollsdorf	Wollsdorf 8, 8181	GH Wollsdorferhof	07:30–12:00	Nein
Etzersdorf	Etzersdorf 51, 8160	Kindergarten Etzersdorf	07:30–12:00	Ja
Rollsdorf	Rollsdorf 6, 8181	Volksschule Rollsdorf	07:30–12:00	Ja

Zur Stimmabgabe zwingend erforderlich: ein Lichtbildausweis!
Als Urkunden oder amtliche Bescheinigungen zur Feststellung der Identität kommen insbesondere in Betracht: Personalausweise, Pässe und Führerscheine, überhaupt alle amtlichen Lichtbildausweise. Der Meldezettel ist zum Nachweis der Identität **nicht** geeignet.

WAHLSERVICE ZUR NATIONALRATSWAHL 2017

Am 15. Oktober 2017 wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Nationalratswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen in den nächsten Tagen eine „Amtliche Wahlinformation - Nationalratswahl 2017“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, da dieses personalisiert ist. Nun gibt es drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 11. Oktober 2017. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 15. Oktober 2017, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal abzugeben.

Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung.

Übergabsvertrag – Abschaffung des Pflegeregresses

Der Nationalrat hat jüngst mit breiter Mehrheit für eine Abschaffung des Pflegeregresses gestimmt. Ab Anfang kommenden Jahres ist es den Ländern untersagt, auf das Vermögen von Personen, die in stationären Pflegeeinrichtungen betreut werden, zurückzugreifen. Gleiches gilt für das Vermögen von Angehörigen und Erben. Im Gegenzug erhalten die Länder jährlich EUR 100 Mio. zusätzlich über den Pflegefonds.

40.000 Menschen von Abschaffung des Pflegeregresses betroffen

Umgesetzt wird die Abschaffung des Pflegeregresses mit zwei Verfassungsbestimmungen im ASVG. Demnach ist es den Ländern ab 1. Jänner 2018 untersagt, Ersatzansprüche gegenüber BewohnerInnen von Pflegeheimen bzw. deren Angehörigen geltend zu machen. Laufende Verfahren sind einzustellen. Anderslautende landesgesetzliche Bestimmungen werden automatisch außer Kraft gesetzt. Auch für notwendige Übergangsbestimmungen sollen nicht die Länder, sondern soll der Bund zuständig sein.

Für nähere Informationen, auch anlässlich des Sprechtages in Ihrer Gemeinde, stehe ich gerne zur Verfügung!

Ihr Hannes Hausbauer

Mag. Dr. Hannes Hausbauer
Rechtsanwalt mit Notariatsprüfung
Neugasse 1, 8200 Gleisdorf oder
in 8212 Pischelsdorf
Tel.: 03112/51801-0
Fax: 03112/51801-4
E-Mail: office@rah-kanzlei.at

Anzeige

WICHTIGE INFORMATION FÜR ALLE UNSERE GRAWE KUNDEN!

Zuverlässigkeit seit 23 Jahren!

Aufgrund des längerfristigen gesundheitlichen Ausfalles meiner Lebensgefährtin Brigitte Auer ist es uns heuer leider nicht möglich, die GRAWE Kalender persönlich zuzustellen.

Die Kalender liegen jedoch ab sofort in unserem Büro in St. Ruprecht auf und können zu den bekannten Bürozeiten gerne abgeholt werden.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

Ihre Brigitte Auer und Ihr Gottfried Fiedler

Kundencenter 8181 St. Ruprecht, Untere Hauptstraße 14
Tel. 0664-40 00 666, E-Mail: gottfried.fiedler@grawe.at

Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.

GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft

Gratulationen 07.04.–06.07.2017
Wir gratulieren zum Geburtstag!

80. Geburtstag
Maria Pirchheim | Lohngraben
Josef Lampeter | St. Ruprecht/R.
Aloisia Herbst | St. Ruprecht/R.
Anna Riepl | Kühwiesen
Johann Schaden | Wollsdorf

85. Geburtstag
Johann Geßlbauer | St. Ruprecht/R.
Anna Lammer | St. Ruprecht/R.
Maria Maier | St. Ruprecht/R.
Maria Schlemmer | St. Ruprecht/R.
Theresia Schaden | Neudorf
Johanna Polzhofer | Wollsdorf
Theresia Tanzer | St. Ruprecht/R.
Maria Karl | St. Ruprecht/R.
Anna Remlinger | Arndorf

Goldene Hochzeit
Alois u. Elise Mauthner | Wollsdorf
Alois u. Christine Friedl | Wollsdorf

Der Bauernbund gratuliert seinen JubilarInnen noch mal recht herzlich!

50. Geburtstag
Karl Lammer | Etzersdorf
Martin Schinnerl | Neudorf

75. Geburtstag
Johann Adelmann | Etzersdorf
Johann Loder | Hartenstein

Diamantene Hochzeit
Alois u. Maria Kalcher | Rollsdorf
Albert u. Irmgard Wagner | Lohngraben

Eiserne Hochzeit
Franz u. Gertrud Pendl | St. Ruprecht/R.

Anzeige

OCHENSBERGERS WEINBAR
genuss kommt aus dem bauch

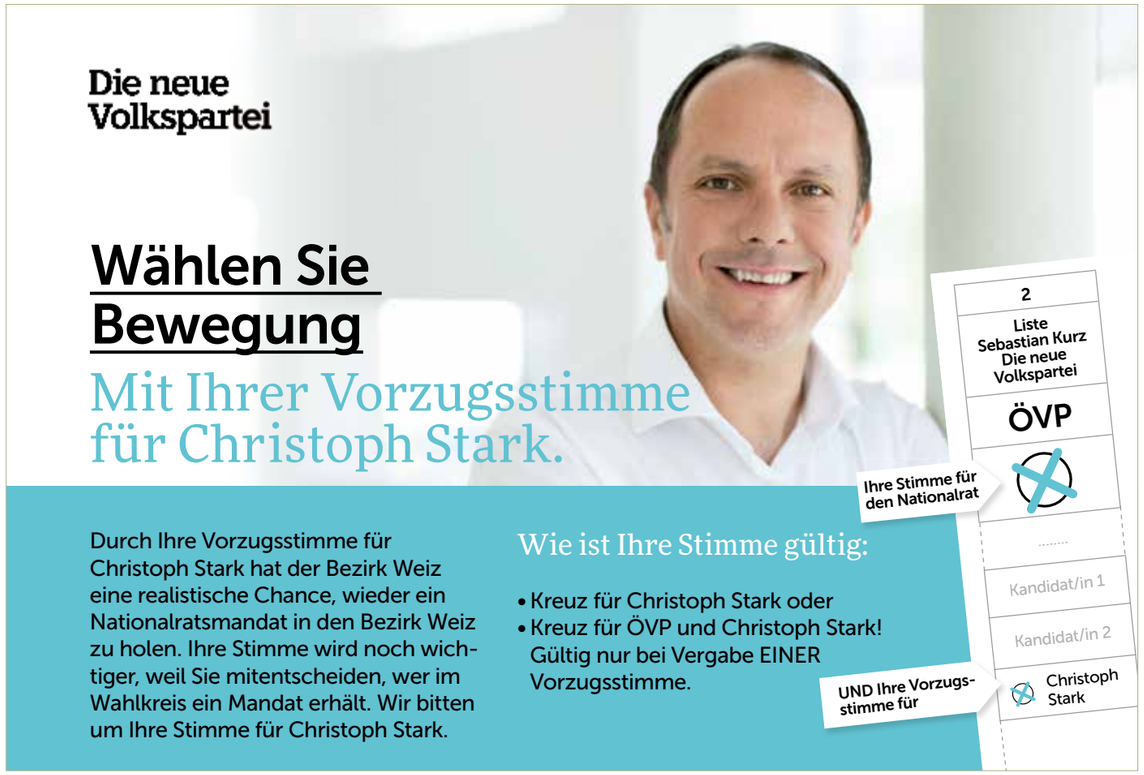
Herzhafte, pikante und echt steirische Schmankerln mit feinstem Bauernbrot, Almenland Stollenkäse, Delikatessen der hauseigenen Steierness Selection, Weizer Mulbratl, über 100 regionale und internationale Weine zum attraktiven Ab-Hof-Preis uvm. erwarten Sie in Ochensbergers Weinbar.

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN
Montag - Samstag 16.00 - 01.00 Uhr
Sonntag & Feiertag geschlossen.

Garten-Hotel Ochensberger GmbH & Co. KG
Untere Hauptstraße 181 / 8181 St. Ruprecht a.d. Raab
Tel.: 03178 5132-0 gartenhotel@ochensberger.at

www.ochensberger.at

SÖG
Sozial - Ökologisch - Gemeinsam
Die St. Ruprechter Grünen
ALLES GUTE FÜR DEN SCHULSTART WÜNSCHT
www. soeg.at ; facebook.com/sogsanktruprecht
Sperrmüllabholung
Sa. 30.09.2017
Sperrmüllhaus-abholung: Bitte bei uns oder in der Gemeinde beim Bürgerservice melden und mit Euro 10,- werden Sperrmüllhaushalts-mengen abgeholt. . Bei Großmengen, Entrümpelungen kontaktieren Sie bitte Herrn Peter Hofer unter 0664/444 34 58!
Wallfahrt und Ausflug
Van-Fußwallfahrt: Bei zauberhaftem Wetter machten wir uns vom 17.7. - 20.7. auf den Weg nach Mariazell. Wir kamen alle glücklich und beinahe unversehrt in Mariazell an. Besonders bedanken möchten wir uns bei Burgi für die Organisation und bei Manfred für die Führung. Jeder Schritt brachte uns der Natur und der grenzenlosen Freiheit ein Stück näher.
Flüchtlingsausflug: Wie befruchtend und lehrreich eine gemeinsame Aktion ist, haben wir heuer auch bei dem Ausflug mit den Flüchtlingen nach Gamlitz erkannt. Vorurteile können durch gemeinsame Erlebnisse reduziert bzw. abgebaut werden, da das persönliche Gespräch oftmals ein Mehr an Verständnis und Vertrauen fördert, Etwas irritierend war jedoch, dass wir von der SÖG die einzigen Gemeinderäte waren, die sich aktiv eingebracht haben und mitgefahren sind.
SÖG Stammtisch
Wir
Du
Ich
05. Oktober 2017 ab 19:00
Gasthaus Strobl
Ab sofort bieten wir auch Gesprächsrunden in Siedlungen, Ortschaften, Firmen vor Ort an. Anruf bei uns oder email genügt. Wir sind bereit!
Flohmarkt
FLOH MARKT
Sa. 07.10.2017, 08:00 - 12:00
Flohmarkt beim Gasthaus Strobl
Aussteller bitte bei uns melden, das Anbieten der Ware ist kostenlos!!


Die neue Volkspartei
Wählen Sie Bewegung
Mit Ihrer Vorzugsstimme für Christoph Stark.
Ihre Stimme für den Nationalrat
2
Liste Sebastian Kurz Die neue Volkspartei
ÖVP
Kandidat/in 1
Kandidat/in 2
UND Ihre Vorzugsstimme für
Christoph Stark
Durch Ihre Vorzugsstimme für Christoph Stark hat der Bezirk Weiz eine realistische Chance, wieder ein Nationalratsmandat in den Bezirk Weiz zu holen. Ihre Stimme wird noch wichtiger, weil Sie mitentscheiden, wer im Wahlkreis ein Mandat erhält. Wir bitten um Ihre Stimme für Christoph Stark.
Wie ist Ihre Stimme gültig:
• Kreuz für Christoph Stark oder
• Kreuz für ÖVP und Christoph Stark! Gültig nur bei Vergabe EINER Vorzugsstimme.

Richtungsentscheid für unser Österreich!
Es stellt sich die Frage, warum man die Freiheitlichen mit der Stimme bei der Nationalratswahl unterstützen sollte. Die FPÖ bestreitet seit Jahren einen politischen Weg mit den Werten der Geradlinigkeit, Ehrlichkeit und Glaubwürdigkeit. Bei uns steht nicht nur kurz vor Wahlen der heimische Bürger an erster Stelle. Wir bleiben unserer „Österreich-Zuerst-Linie“ zu jeder Zeit treu und winden uns nicht wie eine Schlange ohne Rückgrat, so wie es stets Kern und Kurz vorzeigen.
Für uns Steirer könnte keine bessere Person antreten als Spitzenkandidat als LAbg. Hannes Amesbauer, ein bodenständiger, heimatverbundener und politisch erfahrener Mandatar. Unseren Wahlkreis (Weiz, Südoststeiermark und Hartberg-Fürstenfeld) führt Walter Rauch an. Er zeichnete sich in der letzten Nationalratsperiode durch hervorragende Arbeit beim Hypo- und Eurofighter Ausschuss aus. Mit ihm wird unsere Region weiterhin mit einer starken Stimme in Wien vertreten sein.
Es ist Zeit für unsere Bevölkerung die soziale Gerechtigkeit wieder herzustellen und bei jenen den Sparstift anzusetzen, welche nichts für unser Land leisten. Zudem gilt es, der noch immer stattfindenden Zuwanderung unter dem Deckmantel des Asylrechts endgültig den Riegel vorzuschieben. Damit wir uns auch noch in Zukunft in einem abendländischen Österreich wiederfinden. Brechen Sie mit uns das rot-schwarze dahinsiechende Stillstandssystem auf und wählen Sie den Weg der rot-weiß-roten Erneuerung!
FPÖ
Sonst wird sich nie was ändern
AUF IHN KANN ÖSTERREICH IMMER ZÄHLEN ...
... während andere nur kurz vor Wahlen scheinbar klüger werden
Ortsgruppe
St. Ruprecht/Raab
FPÖ
DIE SOZIALE HEIMATPARTEI
RFJ

BUNDESKANZLER
CHRISTIAN
KERN
STEUERSENKUNG
AUF ARBEIT.
HOLEN SIE SICH, WAS IHNEN ZUSTEHT.
SPÖ

Umwelt

Die prachtvolle Blumenwiese in Etzersdorf

Das Warten hat sich gelohnt, da freut sich nicht nur das Getier, sondern lacht das Herz und berührt die Seele. Danke vor allem den Nachbarn, die sich so liebevoll um die Wiese gekümmert haben!

Der Trennmeister 2017 wird gesucht.

Bitte informieren Sie sich im Bürgerservice oder Umweltausschuss, oder holen Sie sich Tipps von den Trennmeistern 2016. **Bohni-Gutscheine** sind Ihr Lohn! In St. Ruprecht kann jeder trennen, sodass im Normalfall der Restmüll die kleinste Fraktion darstellt.

Auch heuer hat sich der Welterschöpfungstag nach vorn verschoben.

Bereits seit dem 2. August leben wir auf Kosten der nächsten Generationen. Noch viel schlimmer ist es, wenn wir den Durchschnittsverbrauch in Österreich hernehmen – so hätten wir den Welterschöpfungstag bereits im April „feiern" können. Helfen Sie mit, die Welt ein wenig besser zu machen – viele kleine Schritte machen es möglich!

Was haben Sie/hast du am 22.09.2017, am autofreien Tag, gemacht?

Erzählen Sie uns von Ihrem Beitrag zu einem ökologischeren Umgang (an thomas@soeg.at)! Alle, die in der Gemeindezeitung veröffentlicht werden, erhalten einen Bohni-Gutschein.

Müll trennen – aber richtig!

Freiwillige Flüchtlingsbetreuung

Ausflug zum Motorikpark nach Gamlitz

Am 7. August 2017 machten sich die ehemals geflüchteten Familien aus Unterfladnitz, freiwillige Helfer und Freunde, einige Gemeinderäte sowie Mitglieder des Vereins Chiara auf den Weg nach Gamlitz, um dort einen gemeinsamen Nachmittag in der Anlage des Motorikparks zu verbringen. Neben den sportlichen Stationen, bei denen es vor allem um Geschicklichkeit und Bewegung ging, blieb auch genug Zeit, um sich im Wasser abzukühlen oder sich beim gemütlichen Picknick mit kulinarischen Highlights aus dem Irak, aus Afghanistan und der Steiermark auszutauschen. Alle Beteiligten haben den Ausflug in die Südsteiermark sehr genossen und sagen DANKE – der Gemeinde für die Finanzierung des Busses und der SÖG für die Kostenübernahme von Speis und Trank!

Landjugend

Der Maibaum ist gefallen!

Als es wieder Zeit wurde, dass der Maibaum am Hauptplatz von St. Ruprecht fällt, wurde es auch Zeit für unseren alljährlichen Frühschoppen. Nicht nur für Speis und Trank war bestens gesorgt, auch die musikalische Unterhaltung durch die „Kesselbratler" war top und brachte viele dazu, trotz hoher Temperaturen das Tanzbein zu schwingen. Nach dem Auftritt der Schuhplattler kam der Höhepunkt unseres Frühschoppens: das Umschneiden des Maibaumes. Der gefallene Baum zog mehr Aufmerksamkeit auf sich als gedacht, als dieser sein Ziel verfehlte und direkt auf einem Schilderbaum landete. Der Fehlsturz wurde gefilmt und sogar vom Fernsehsender „Servus TV" ausgestrahlt!

Wir bedanken uns bei allen Gästen und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Unser nächstes großes Event: **„4. Zeitwechselball" am 28. Oktober im Gemeindezentrum Unterfladnitz**
Wir freuen uns auf viele Besucher und auf eine unvergessliche Ballnacht!

20-jähriges Bestandsjubiläum

Erste Wein- & Genussreise Gansrieglhof

Das 20-jährige Bestandsjubiläum des Buschenschankes Gansrieglhof war der Anlass zur ersten Wein- und Genussreise in das deutsche Weinbaugebiet Mosel. Insgesamt 35 Gäste und Freunde des Buschenschankes nahmen an der viertägigen Reise teil. Die Mosel gilt als eines der ältesten Weinbaugebiete Deutschlands und besitzt mit über 5.300 Hektar die größte Riesling-Anbaufläche weltweit. Unter anderem liegt dort auch der steilste Weinberg Europas, mit einer Hangneigung von über 70 Prozent.

Neben mehreren Besichtigungen von Weinbaubetrieben standen auch eine Schifffahrt zur Stadt Bernkastel-Kues sowie der Besuch eines bekannten Weinfestes der Region auf dem Programm. Die Reise war für alle Gäste ein tolles Erlebnis, weshalb der Betreiber des Gansrieglhofes – Franz Loder-Taucher – bereits eine mögliche zweite Wein- und Genussreise in naher Zukunft ankündigte.

Öffentliche Bücherei

Einladung zum „Familientag“ in der Bücherei St. Ruprecht/Raab

Samstag, 18.11.2017

ab 14.00
Büchereikaffee
15.00
Kindernachmittag
mit der „Powidl & Holunder Kasperlbühne“
19.30
Lesung mit dem Kolumnisten Gottfried Hofmann-Wellenhof, der aus seinem neuen Buch „Die besten neuen Notizen eines Vaters“ lesen wird.

Bauernbund

LUAHM-BUDL-SCHEIBM

Auch heuer trafen sich am 12. August beim D’Ambros-Teich in Fünfig wieder 17 Mannschaften aus der ganzen Region zum traditionellen Luahm-Budl-Scheibm.

Dabei waren ebenso fünf Damenmannschaften, und auch der BB Mitterdorf an der Raab und BB Thannhausen waren vertreten. Das Team vom Bauernbund St. Ruprecht sorgte für beste Wettkampfbedingungen und kühle Getränke auf der schattigen Anlage, das Team Wiedenhofer für die kulinarische Verpflegung. Für jedes Team gab es wunderschöne Sachpreise. Dafür möchten wir uns wieder bei den Sponsoren und bei der Familie Wiedenhofen bedanken. Beim Schätzspiel, bei dem zu schätzen war, wie viele Kegel beim Wettkampf gefallen sind, gewann Sandra Kainz. Es waren genau 370 Kegel gefallen!

Herren
1. Platz Jägerstüberl
2. Platz FF Etzersdorf
3. Platz Senioren Herren
Damen
1. Platz Lisa Mautner
2. Platz Wolfgruber Spatzen
3. Platz Senioren Damen

Ortsbäuerinnen

Einladung zum Gesundheitsturnen Herbst/Winter 2017

Der Winter steht vor der Tür! Um auch in der kalten Jahreszeit genügend Bewegung zu machen, beginnen wir mit dem Gesundheitsturnen.

Die erste Einheit ist am
Dienstag, den 3. Oktober, um 19:00 Uhr

Problemzone Wirbelsäule–Rücken
Erhaltung bzw. Förderung der Beweglichkeit
Kräftigende und koordinative Übungen

Das Turnen findet wöchentlich im
Turnsaal des Kindergartens St. Ruprecht/R.
statt. Die Kosten für 10 Einheiten betragen EUR 65,-.

Anmeldung bei Maria Eitljörg
Handy: 0699/17255689

Gesundheitstag der Bäuerinnen
Der Gesundheitstag findet am **Donnerstag, 16. November 2017, in der Fachschule Naas** unter dem Motto „Gelassen in den Alltag“ statt. Für den Vormittag konnten Silvia Gaich mit einem Lachyoga-Beitrag und KS Johann Rath mit einem Referat zum Thema „Entwicklung der Gesellschaft in der Zukunft“ gewonnen werden.
Nähere Info bei Maria Eitljörg.

Bewegung und Fitness
für den ganzen Körper …
… können Sie wieder
ab Mittwoch, den 8. November, ab 19 Uhr
im Gemeindezentrum Unterfladnitz
mit Fitnesstrainerin Jasmin Possekar erlangen.

Anmeldung und Infos bei Christa Loder
Tel.: 0664/88749192

Freiwillige Feuerwehr Etzersdorf
Frühschoppen

Am Sonntag, dem 20. August, fand der große Frühschoppen der Freiwilligen Feuerwehr Etzersdorf mit Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges durch den Feuerwehrkurat Anton Herk-Pickl statt.

Im Anschluss an den Festakt und die Heilige Messe unterhielt das „Steirerland-Trio“ die Gäste, darunter zahlreiche Ehrengäste wie der Nationalratsabgeordnete Klaus Feichtinger, Bürgermeister Herbert Pregartner, Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Johann Preihs, Abschnittsbrandinspektor Wolfram Schwarz.

Auch der Bürgermeister der Stadt Gleisdorf, Christoph Stark, beehrte zur späteren Stunde das bestens besuchte Fest. Es gab eine große Verlosung mit wertvollen Preisen, einen Schießstand mit Preisschießen und steirische Weinkost.

Die Kleinsten hatten in der Hüpfburg und beim Dosenwerfen, welches von der Feuerwehrjugend organisiert wurde, riesigen Spaß. Natürlich war auch für Speis und Trank bestens gesorgt.

„Ich möchte mich bei allen Gästen und Sponsoren sehr herzlich bedanken, dass sie die Freiwillige Feuerwehr Etzersdorf unterstützen. Vor allem bedanken möchte ich mich natürlich auch bei meinen Kameradinnen und Kameraden für die Mitorganisation und Ausrichtung der Veranstaltung – und dass sie bei jedem Einsatz ihr Bestes geben!“, so HBI Wolfgang Pregartner.

Foto:© Iris Bloder

Freiwillige Feuerwehr Rollsdorf
Ausflug 2017

Beim diesjährigen Ausflug starteten wir bereits um 5 Uhr früh in Richtung Tirol. Die erste Station war bei den gewaltigen Krimmler Wasserfällen. Nach dem Mittagessen ging es in Richtung Schwaz zur Besichtigung des historischen Silberbergwerkes.

Der Sage nach soll ein wild gewordener Stier mit seinen Hörnern eine Grasnarbe aufgerissen haben, wobei ein glänzender Stein zum Vorschein kam. Um das 16. Jahrhundert herrschte Hochkonjunktur des Silberabbaus. Das Bergwerk war bis 1999 in Betrieb, jedoch hatten bis dahin nur mehr wenige Knappen unter Tage gearbeitet, und es wurde kein Silber, sondern Dolomit für den Straßenbau abgebaut. Nach der Nächtigung in Innsbruck traten wir die Heimreise mit einem Zwischenstopp zur Besichtigung des Militärluftfahrtmuseum in Zeltweg an. Einen gemütlichen Ausklang fand unser Ausflug beim Buschenschank Schantl in Gamling.

„Runder“

Anlässlich beider runder Geburtstage von Ehren-HBI Herbert Reicher und HBM Alois Kalcher wurde die gesamte Mannschaft jeweils ins Gasthaus Reicher zur Geburtstagsfeier geladen. Die FF Rollsdorf bedankt sich recht herzlich für die Einladung und wünscht beiden Kameraden – Herbert Reicher zu seinem 80er und Alois Kalcher zum 60er – viel Glück und Gesundheit!

Für die FF Rollsdorf:
LM d.V. Julian Kalcher, Schriftführer
www.ff-rollsdorf.at

Freiwillige Feuerwehr St. Ruprecht
Von der Übung zum Einsatz

Die vergangenen zwei Monate waren für die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr St. Ruprecht/R. sehr übungs- und einsatzreich.

Die Mehrwehrenübung beim inzwischen schon abgerissenen Wiedenhoferhaus startete eine Serie an Atemschutzübungen. Steht einer Feuerwehr ein Haus zur Verfügung, in dem geübt werden kann, wird das selbstverständlich genutzt. Sämtliche Feuerwehren aus der Umgebung konnten den Atemschutzeinsatz in dem Objekt üben und ihre Kameraden aus- und weiterbilden.

Bei der Atemschutzübung am 20. Juli wurde aus „Spaß“ leider „Ernst“. Um 20.25 Uhr wurden die Feuerwehren Kühwiesen, Albersdorf und St. Ruprecht/R. mit dem Alarmstichwort B15 – Industriebrand nach Unterfladnitz gerufen, wo ein Sägewerk in Vollbrand stand.

Schon auf der Anfahrt wurde vom Einsatzleiter HBI Wiener die Nachalarmierung sämtlicher umliegender Feuerwehren veranlasst. Zum Glück waren aufgrund der Übung noch weitere Einsatzfahrzeuge in St. Ruprecht, und so konnten diese in kürzester Zeit ihre Arbeit am Einsatzort aufnehmen. Mit vereinten Kräften konnten wir ein Übergreifen der Flammen verhindern. Insgesamt waren bei diesem Einsatz neun Feuerwehren mit 34 Fahrzeugen und 212 Mann sowie das Rote Kreuz, die Polizei und ein Arzt im Einsatz.

Wir bedanken uns für die perfekte Zusammenarbeit der eingesetzten Kräfte.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, es ist mir ein großes Anliegen, Ihnen die Schlagkraft der Feuerwehren in der Umgebung näherzubringen. Der oben genannte Einsatz ist wieder einmal ein Paradebeispiel für die Kompetenz freiwilliger Feuerwehren. So musste die FF St. Ruprecht/R. in den vergangenen zwei Monaten zu 29 Einsätzen ausrücken, die sie allesamt positiv absolvieren konnte.

HBI Jürgen Wiener

Sollte jemand Interesse haben, sich die Arbeit der Feuerwehr genauer anzusehen, laden wird jede und jeden recht herzlich dazu ein.
Für Informationen können Sie uns gerne telefonisch oder per E-Mail kontaktieren.
Tel.: 03178/2222
E-Mail: kdo.052@bfvwz.steiermark.at
Wir freuen uns sehr, neue Kameradinnen und Kameraden begrüßen zu dürfen!

Anzeige

ABVERKAUF
von Rasenmähern und Gartenmöbeln

EINLAGERUNGSAKTION
von Brennstoffen (Buchenholz, Kohle, Briketts)

ADEG
Willkommen daheim!

In unserem **ADEG Markt**
steht ihnen ein Fotodrucker
für ihre Urlaubsfotos
zu Sonderpreisen zur Verfügung.

Hans Rosenberger GmbH & CoKG
Baustoffe - Eisenwaren
Brennstoffe - Düngemittel
8181 St. Ruprecht/Raab 43
Tel.: 03178/2920 Fax.: DW 14
e-mail: rosenberger@bauring.at
Internet: www.bauring.at
BAURING FACHMARKT

Kinderbetreuung
Besuch bei der Tagesmutter

Um den Tagesablauf mit den Kindern kennenzulernen, folgte der St. Ruprechter Vizebürgermeister Thomas Matzer unserer Einladung und besuchte die Tageskinder bei mir daheim. Sebastian, Elisa, Fabian, Nicole und Tamara zeichneten für ihn eine Blumenwiese, und wir backten Schoko-Muffins für die gemeinsame Jause. Dann zeigten wir Thomas Matzer den Garten mit Schaukel, Sandkiste und Weidentipi sowie die Räume, die mit Spielmaterialien, Büchern etc. und mit Platz zum Kuscheln und Rasten ganz auf die Bedürfnisse der Kinder ausgerichtet sind.

Die Kinder verbringen viel Zeit bei mir, und da ist mir einiges wichtig: ein freundschaftliches Miteinander, Zeit zum spielerischen Entdecken und Lernen, Bewegung in der Natur, eine gesunde Ernährung mit biologischen Produkten aus der Region und die Möglichkeit, im Garten mitzuhelfen. Thomas Matzer meinte: „In überschaubaren Räumen in der kleinen Gemeinschaft jedes Kind individuell zu begleiten – das ist eine wunderbare Sache.“ Zum Abschluss zeigten ihm die Kinder auf ihren Fahrrädern im Hof, wie gut sie schon damit fahren können.

Susanna Schinnerl,
Tagesmutter

Informationen zu
freien Plätzen erhalten Sie bei:
Tagesmütter Steiermark,
Regionalstelle Weiz, Tel.: 03172/38730.
www.tagesmuetter.co.at

Anzeige

Anzeige

Partnergemeinde Burgthann
„Alte Herren mit guter Kondition“

Die Partnerschaft mit der Gemeinde Burgthann in Deutschland ist beidseitig eine sehr gut gepflegte. So besuchten diesmal 13 Radler aus dem Kreis des „Mittwochstammtisches der Alten Herren des FC Ezelsdorf“ im Rahmen einer mehrtägigen Radtour ihre Partnergemeinde. Die Reise führte sie von Passau über Linz, Spital am Pyhrn und Graz nach St. Ruprecht. Hier angekommen, ging es dann auf Besichtigungstour der ortsansässigen Betriebe und Sehenswürdigkeiten.

Info zur Partnergemeinde: **www.burgthann.de**

Tourismusverband St. Ruprecht
Bester Zusammenhalt im Ruprechter Tourismus

Knapp sieben Prozent plus bei den Nächtigungen im ersten Halbjahr 2017 und ein Fotoshooting mit fast allen Ruprechter Wirten … der Ruprechter Tourismus ist weiterhin im Aufwind!

Mit 13.671 Übernachtungen von Jänner bis Juni 2017 kann der Tourismus in St. Ruprecht an der Raab wieder ein Plus von rund sieben Prozent aufweisen, und wir freuen uns, dass noch mehr Urlaubsgäste, darunter auch zahlreiche Radfahrer, nach St. Ruprecht kamen. Inserate in Medien wie dem „Servus“-Magazin, der Tageszeitung „Österreich“ und Wort-Bild-Anzeigen in „Kurier“ und „Krone“ zeigten Wirkung. Aber vor allem im digitalen Bereich wurde mit einem großen E-Marketing-Budget (zur Hälfte gefördert durch die Digitalisierungsoffensive des Landes Steiermark) um den Urlaubsgast geworben. Hier stand meist das Thema Radfahren, aber auch St. Ruprecht als Ausgangspunkt für Entdeckungsreisen im Mittelpunkt. Zum Thema Radfahren gab es zudem eine sehr erfolgreiche Veranstaltung: St. Ruprecht begrüßte als einer der Startorte bei der Radio Steiermark Radsternfahrt am 1. Mai auf dem Raabtalradweg knapp 60 Radfahrer im Locker & Légere. Weiters produzierte der Tourismusverband in Zusammenarbeit mit der „Plattform zum Schutz der Steirischen Käferbohne“ 45 Käferbohnentafeln für alle Landwirte, die zertifizierte Käferbohnenfelder bewirtschaften. So wurde zum Tag der Käferbohne Ende März und der Bepflanzung mit Käferbohnen in der gesamten Marktgemeinde (Hauptplatz, Schulen, Kindergarten) eine weitere Aktion im Rahmen des Schwerpunktjahres zum Thema Käferbohne gesetzt. Sehr gut angenommen wird auch der neue Folder „Plätze der Begegnung und inneren Einkehr“ – 1.000 Stück wurden innerhalb weniger Wochen schon verteilt, ein Nachdruck erfolgte bereits.

Für den Gruppengast nahm man bei einem sehr erfolgreichen Mailing an 8.000 Busunternehmer in Ö, D und Schweiz teil – einige Gruppenanfragen für 2018 konnten so schon lukriert werden. Besonders erfolgreich war auch das im Sommer durchgeführte Fotoshooting mit nahezu allen St. Ruprechter Gastronomie- und Buschenschankbetrieben. Fast alle 19 Ruprechter Wirte waren auf einem Foto zusammenzukommen, um in Zukunft das hochwertige Angebot und die Vielfalt der Gastronomie noch besser bewerben zu können.

Einige Werbemaßnahmen im Print- und Onlinebereich stehen im verbleibenden Jahr noch aus, die Planung für 2018 ist schon voll im Gange. So blicken wir positiv auf das letzte Quartal 2017 und wünschen allen noch einen schönen Herbst!

Vorschau Termine 2017:
Silvesterwochenende in
St. Ruprecht/Raab – mittendrin feiern!
www.tourismus-ruprecht.at

Kulinarium St. Ruprecht

Tourismusverband St. Ruprecht

Segnungsfeier des „Segensplatzes“ für Kinder

Am 5. Juli 2017 wurde der „Segensplatz“ für Kinder, nahe der Stefaniequelle in St. Ruprecht an der Raab feierlich durch Herrn Pfarrer Mag. Johann Wallner unter Gestaltung der Schüler der Volksschule St. Ruprecht an der Raab gesegnet und eingeweiht.

Zahlreiche Vertreter der Gemeinde, des Tourismusverbandes, viele Bewohner von St. Ruprecht an der Raab, natürlich Hans Pendl und Hans Hierzer, die das Projekt initiiert und umgesetzt haben, und auch Herr Altbürgermeister ÖKR Ludwig Bloder, der das Baummarterl gespendet hat, waren anwesend. Die Hauptdarsteller waren aber die Volksschulkinder und Kinder der Neuen Mittelschule, denn bei diesem besonderen Kraftplatz stehen besonders die Kinder im Mittelpunkt:
Unter dem Motto der Bibelstelle (Markus 10,14) „Lasst die Kinder zu mir kommen, denn ihnen gehört das Reich Gottes“ fertigte der bekannte Holzschnitzer Hans Pendl den Segensplatz für Kinder in der Nähe der Stefaniequelle. Es ein besonderer Ort der Kraft und Begegnung, der durch Berührung des Baummarterls Segen spendet. Der Baumstamm, eine 130-jährige Eiche, stammt aus dem Burgenland und wiegt 960 kg. Darin befindet sich eine geschnitzte Skulptur aus Lindenholz.

Der Tourismusverband hat einen Folder mit dem Titel „Plätze der Begegnung und inneren Einkehr“ herausgegeben. Die **16-seitige Broschüre** stellt zahlreiche Orte in St. Ruprecht vor, die zum Teil gesegnet und allesamt besondere Kraftplätze und Orte der Begegnung und inneren Einkehr sind. Der Folder ist erhältlich beim Gemeindeamt, der Raiffeisenbank St. Ruprecht und in allen Gastronomie- und Beherbergungsbetrieben in St. Ruprecht an der Raab.

Ihre Ansprechpersonen bei Rückfragen: Tourismusverband St. Ruprecht an der Raab
Mag. Martina Steininger info@tourismus-ruprecht.at, Tel.: 0664/2353414, **Hans Pendl** Tel.: 0664/7962908

Anzeige

Probieren Sie die neue Mode...

...im Schuhhaus Raiser

am Hauptplatz in St. Ruprecht

ARGE St. Ruprecht

Fit im Netz: Social-Media-Seminar für Einsteiger

Kaum jemand kann sich noch von den sozialen Medien fernhalten, sie werden immer mehr Teil des Alltags bzw. der täglichen Kommunikation. Die Plattformen freuen sich über kontinuierlichen Zuwachs an Nutzern, immer wieder gibt es neue, einfachere Kommunikationsmöglichkeiten. Man gilt beinahe als „rückständig“, wenn man keinen eigenen Account hat.

Facebook, Twitter, Instagram, Pinterest, Snapchat, Google+: Die Begriffe sind größtenteils bekannt, doch was können sie, welchen Vorteil haben sie, und welche Plattform eignet sich für welchen Zweck? Die ARGE St. Ruprecht und die Firma Drexler haben einen Kurs für Einsteiger, die sich einen Überblick verschaffen wollen, ins Leben gerufen.

An diesem Abend werden die angeführten sechs Plattformen durchleuchtet: Wie funktionieren sie? Was ist das „Soziale“ an diesen Plattformen? Welche Umgangsformen herrschen dort? Wie kann man die Plattformen für sich und seine Interessen nutzen? Wie viel will man von sich persönlich offenlegen? Am Ende hat der Teilnehmer einen guten Überblick und vielleicht das eine oder andere Konto für sich erstellt. Als Vortragende konnte Gabriele Brandhuber gewonnen werden, sie ist Sozialwissenschaftlerin, Wirtschaftsinformatikerin und seit über 20 Jahren in der Erwachsenenbildung tätig.

Social Media für Einsteiger

Ort:
Drexler GmbH,
Dietmannsdorfer Straße 377,
8181 St. Ruprecht/Raab

Termin:
Dienstag, 10. Oktober 2017, 17–19 Uhr

Anmeldung
bis 6. Oktober 2017 unter:
office@drexler.co.at

Mitzubringen sind Smartphone und/oder Tablet – Passwörter nicht vergessen!
Die Veranstaltung ist kostenlos.

2. bis 7. Oktober 2017: Markttage in St. Ruprecht

Fahr nicht fort – kauf im Ort!

Innovative Klein- und Mittelbetriebe machen St. Ruprecht zu einem beliebten Wohn- und Arbeitsplatz. Der historische Ortskern, belebt durch einen bunten Branchenmix, sowie die stimmungsvollen Gastgärten machen den Markt zur belebten Einkaufs- und Flaniermeile.

Die Ruprechter müssen zum Einkaufen nicht unbedingt größere Städte oder Einkaufszentren aufsuchen, die heimischen Betriebe bieten eine große Produktvielfalt.

Mit der Entscheidung, zu regionalen Produkten zu greifen bzw. in den örtlichen Geschäften einzukaufen, wird die heimische Wirtschaft gestärkt.

Die ARGE St. Ruprecht lädt daher zu den St. Ruprechter Markttagen, die in der Woche von
Montag, 2., bis Samstag, 7. Oktober 2017, stattfinden.
Viele St. Ruprechter Betriebe haben tolle Angebote und Schnäppchen vorbereitet!
www.st.ruprecht.at/markt-genusstage.html

Marktkapelle St.Ruprecht

Unter neuer musikalischer Leitung

Josef Pallier, seines Zeichens Bezirksobmann des Musikbezirkes Weiz, Kapellmeister der Trachtenkapelle Markt Hartmannsdorf und nun auch musikalischer Leiter der Marktkapelle St. Ruprecht an der Raab.

Lieber Josef, in den vergangenen vier Monaten hast du bereits deine Erfahrung als Kapellmeister sowie auch dein Engagement für die Musik im Verein eingebracht. Woher nimmst du die Energie? Was hat dich dazu veranlasst, nun auch eine zweite Kapelle zu leiten?
Josef: Gute Frage! Durch den plötzlichen Abgang von Josef Fröschl ist man mit der Bitte an mich herangetreten, zumindest interimsmäßig die Kapelle zu leiten. Ich mag die Musikerinnen und Musiker, das ist das eine; ich spüre den Ehrgeiz, der in der Kapelle vorhanden ist, die musikalisch auf sehr hohem Niveau steht, und ich weiß andererseits, wie schwierig es ist, einen musikalischen Leiter zu finden. Auf diverse Inserate haben sich gerade einmal drei Bewerber gemeldet, die alle nicht aus Österreich kommen. All das hat mich dann zur Bewerbung bewogen!

Schlussendlich war natürlich auch die Bereitschaft der Ruprechter ausschlaggebend, es zu akzeptieren, dass meine Heimatkapelle Markt Hartmannsdorf ist, in der ich schon seit mehr als 40 Jahren aktiv bin, und dass es bei Terminkollisionen eine sehr gute Lösung mit meiner Stellvertreterin Kerstin Floiss gibt.

Woher ich die Energie nehme für eine zweite Kapelle? Musik zu machen, ehrenamtlich als Funktionär tätig zu sein fordert schon sehr viel, seien es Zeit und Engagement als auch Nerven, aber Musik gibt so viel zurück, und … das Wichtigste … es kommt so unbeschreiblich viel von den Menschen zurück. Aber in erster Linie ist es die Freude der Musikerinnen und Musiker, die sie zeigen, wenn sie spüren, dass sie durch ihre Musik die Menschen erreichen. Diese Dinge geben Kraft und schenken Motivation, und mit dieser Basis ist es relativ leicht machbar, zwei Kapellen zu leiten!

Welche Ziele hast du?
Josef: Ich bin ein Mensch, der neben der Freude an der Gemeinschaft natürlich in erster Linie die Qualität im Auge (oder in den Ohren) hat! Für mich muss Musik den Zuhörer erreichen, ihn berühren, ihn erfassen. Musik darf nicht als Lärm empfunden werden, darf nicht stören. Und das ist mein Ziel. Ich möchte zeigen, was mit Blasmusik möglich ist. Es geht nicht um die „Leistungsstufe“, es geht darum, gemeinsam etwas zu erreichen: nämlich unser Publikum!

Dein bisheriger musikalischer Werdegang?
Josef: Ich bin gelernter Klarinettist, habe bereits mit neun Jahren Privatunterricht erhalten und bin mit zehn Jahren schon das erste Mal mit der Kapelle ausgerückt. Ganz genau am Florianisonntag 1976! Da waren die meisten Musiker in Ruprecht noch gar nicht geboren! Ich hab dann als Autodidakt noch Saxofon dazugelernt und mich über 20 Jahre im tiefen Blech mit Posaune, Bariton und Tuba aufgehalten.

Nach der Matura hab ich an der Kunstuniversität Graz Musikpädagogik studiert, konnte dies aber nicht beenden. Ich bin reiner Hobbymusiker, wobei ich neben meinen nunmehr zwei Kapellen noch Zeit finde, um beim Pannonischen Blasorchester und dem Klarinettenquartett „Claruso“ mitzuwirken.

Musik bestimmt mein Leben. Musik fordert mich, gibt mir aber auch den nötigen Ausgleich zum Job!

Kapellmeister: Josef Pallier

Die Musikerinnen und Musiker der Marktkapelle freuen sich auf die nächsten Projekte und wünschen viele schöne Stunden mit und bei der Musik!

Wir suchen Musiker!

Du spielst ein Holz-/ Blechblasinstrument oder Schlagzeug? Dann scheue dich nicht, und schnuppere bei einer unserer Proben.

Proben:
Jeden Sonntag ab 19:00 Uhr
(ausgenommen Feiertage!), kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Termine der Marktkapelle:

10.12.2017
Adventkonzert in der Pfarrkirche St. Ruprecht/R., Beginn 15 Uhr

28.12.2017
Neujahrspielen

30.12.2017
Neujahrspielen in St. Ruprecht/R.

All unsere Termine sind auf der Homepage www.marktkapelle.at ersichtlich.

Bienenzuchtverein St.Ruprecht

Verkostung von Waldblütenhonig und Waldhonig

Bereits zum 3. Mal veranstaltete der Bienenzuchtverein St. Ruprecht/Raab am 11. August 2017 im GH Strobl eine vereinsinterne Honigverkostung. Unter der fachkundigen Anleitung von Bezirksimkerobmannstellvertreter Peter Lohr verkosteten Johann Kalcher (Obmann des Jugend-, Sport-, Kultur- und Vereinsausschusses) und Martina Steininger (Tourismus St. Ruprecht/Raab) insgesamt 15 eingereichte Honigproben aus den zwei Kategorien. Beurteilt wurden Aussehen, Geruch, Geschmack und die Harmonie der jeweiligen Probe. Die Bewertungen lagen wieder eng beieinander.

Der Herbstkurs geht wieder los!

SVÖ OG 135 Fladnitz / St. Ruprecht

Seit September 2017 gibt es auf dem Abrichteplatz in St. Ruprecht die Möglichkeit sich für den Herbstkurs 2017 wieder einzuschreiben.

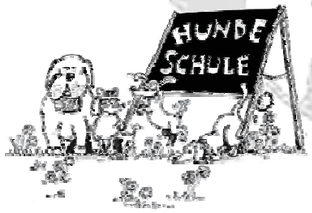
Jede Rasse ist bei uns herzlich willkommen.

Kurseinstieg jederzeit möglich.

Wir bieten Ihnen:

Welpen - Kurs Begleithundekurs Agility-Kurs ÖPO-Kurs
Gebrauchshunde - Kurs Breitensport FH-Kurs

NEU!!! BH-Prüfung: Begleithundeprüfung mit Verhaltenstest und Sachkundeunterricht.
Ab 2010 verpflichtend für alle, die das erste Mal mit einem Hund eine Prüfung ablegen wollen.



Kontakt
Obmann: Peter Offenbacher
0681/ 103 105 98
Abrichtewart: Jennifer Arzt
0650/ 668 71 98

ASVÖ

Wir gratulieren allen Gewinnern!

Kategorie Waldblütenhonig

1. Berta Bloder, Wolfgruben

2. Alfons Leiner, Etzersdorf

3. Johann Eder, Hohenkogl

Kategorie Waldhonig

1. Ludwig Unger, Kühwiesen

2. Peter Lohr, Passail

3. Martin Schinnerl, Neudorf

Bewegungsangebote Herbst 2017

Bewegungsangebote für Erwachsene und gemischte Gruppen (Terminänderungen vorbehalten!)

JEDEN DIENSTAG			
Tischtennis	Turnsaal der Hauptschule	18:00–20:00 von Oktober–Mai	Manuel Lenz Tel.: 0681/81951045

JEDEN MITTWOCH			
Langsam-Lauftreff	Treffpunkt Vereinshaus FC-Donald	18:30–19:30	Franz Reiter Tel.: 0664/60931808

JEDEN DONNERSTAG			
Gemma a Runde Gemütliches Walken	Treffpunkt Park	08:00 bis Ende November	Marianne Purkathofer Tel.: 0664/4421683
Konditionsgymnastik	Turnsaal der Hauptschule	18:30–20:00 von Oktober - April	Franz Podhraski Tel.: 0664/6266453
Fit & Fun for everyone	Turnsaal der Hauptschule	20:00–21:30 von Oktober–April	Kornelia Linzer Tel.: 0664/4885020

JEDEN FREITAG			
Hobbyfußball für alle von 15–50 Jahren	Turnsaal der Volksschule	20:00–22:00 von Oktober–Mai	Gernot Reinprecht Tel.: 0664/3721969

Bewegungsangebote für Kinder und Jugendliche (Terminänderungen vorbehalten!)

JEDEN MONTAG			
Volleyball für Schüler	Turnsaal der Hauptschule	18:30–20.00	Heinz Köck Tel.: 0664/88474241

JEDEN DIENSTAG			
Kinderturnen in 2 Gruppen: 3–4 & 5–7 Jahre	Turnsaal der Hauptschule	15:00–16:30 von Oktober–März	Natascha Stenitzer Tel.: 0676/7826362 Anmeldung erbeten
Tischtennis Mit eigener Jugendgruppe	Turnsaal der Hauptschule	18:00–20:00 von Oktober–Mai	Manuel Lenz Tel.: 0681/81951045

JEDEN FREITAG			
Ballspiele für Schüler Alles außer Fußball	Turnsaal der Hauptschule	11.30–12.30 von Oktober–Mai	Kornelia Linzer Tel.: 0664/4885020

Bewegungsangebote für SeniorInnen (Terminänderungen vorbehalten!)

JEDEN MITTWOCH			
Seniorenwandern	Treffpunkt Parkplatz GH Locker	16:00 Uhr im Winter	Heinrich Ankowitsch Tel.: 03178/2536

JEDEN 3. FREITAG IM MONAT			
Seniorenwandern (Seniorenbund)	Park	13:30 Uhr	Alois Friedl Tel.: 0664/73388772

FC-Donald
Herbst- & Winterprogramm

Der Sport- und Kulturverein FC-Donald bietet wieder ein umfangreiches Programm: Fast alle Angebote des FC-Donald wurden mit dem „Fit für Österreich"-Siegel ausgezeichnet. **Ein Tipp für Wanderfreunde:** Rettenbachklamm Mariatrost am 14.10., Infos bei Gottfried Rechling unter 0664/6461742.

Nähere Informationen gibt es auf
www.fc-donald.at
oder bei Wolfgang Neffe unter
0664/9970281.

Volleyball-Saisonstart

Die neue Hallensaison beim Volleyballverein des FC-Donald begann mit der ersten Schulwoche (Mi., 13. Sept.). Trainiert wird in Mixed-Teams jeweils am Montag und Mittwoch von 20 bis 22 Uhr in der Volksschulhalle St. Ruprecht. Unser Jugendtraining (ab 10 Jahre) findet jeweils am Montag von 18.30 bis 20 Uhr in der Hauptschulhalle statt. Der ideale Zeitpunkt zum Einstieg ins Volleyball ist der Herbst, da Technikgrundlagen aufgefrischt und die Stärkung der Kondition im Vordergrund stehen. Wir suchen immer begeisterte SportlerInnen, welche in einem tollen Teamgefüge diesen fantastischen Sport erlernen bzw. ausüben möchten. Einfach eine E-Mail an heinz.koeck@gmx.at schicken oder per Telefon unter 0664/88474241 anfragen. Am Samstag, den 7. Oktober (im Schulzentrum St. Ruprecht), findet wieder unser steiermarkweites Mixed-Volleyballturnier „HallenstartUP17" statt. Alle weiteren Infos zum Turnier bzw. die Anmeldung gibt es auf der Vereinshomepage www.fc-donald.at bzw. unter der Turnierhomepage ***www.hallenstartup.jimdo.com.***

Von Hobby- bis Meisterschaftsteams ist alles vertreten, alle Teilnehmer erhalten unser begehrtes Turnier-T-Shirt sowie tolle Preise. Zuseher sind herzlichst willkommen, es gibt STURM und KASTANIEN!

RCC Formation 88
Glaser & Lampeter bei den Worldgames 2017

Für jeden Sportler ist die Teilnahme an Olympischen Spielen ein Ziel und ein Traum. Auch die nicht olympischen Sportarten haben eigene Spiele: die Worldgames, die ebenfalls im Vierjahresrhythmus ausgetragen werden. Diese Spiele fanden heuer in Breslau in Polen mit mehr als 3.500 Sportlern aus über 100 Nationen statt – unter ihnen das junge Paar Thomas Glaser und Verena Lampeter vom RRC Formation 88. Für die beiden Jungstars war die Qualifikation für dieses Mega-Event eine Sensation und die Freude darauf riesengroß. Mit sehr viel Einsatz, Energie, Fleiß und nicht zuletzt Schweiß hatten sich die beiden ausgezeichnet vorbereitet und konnten den ausgezeichneten 10. Rang erreichen – herzliche Gratulation!

Bei dem Event ist neben den sportlichen Leistungen auch der völkerverbindende Gedanke ausschlaggebend. Die Abschlussfeier mit Hunderten anderen Sportlern gemeinsam erlebt haben zu dürfen wird den beiden jungen Sportlern des RRC Formation 88 bestimmt ihr ganzes Leben lang in Erinnerung bleiben.

RFV Apfelland
Süd Ost Cup 2017

Nach zwei Etappen in Dressur und Springen ziehen die Vorstandsmitglieder des Süd Ost Cups eine erste Bilanz: „Wir haben viel Potenzial im Turniereinsteiger- und Nachwuchssport, das zeigen uns nicht nur die Starterzahlen, sondern auch die schönen und ambitionierten Ritte, die wir auf jedem Turnier mit großer Freude verfolgen“, so Jasmina Fuchs, die Obfrau der Süd Ost Cup Reitturniere. Insgesamt sind nach den ersten zwei Teilbewerben über 150 Starter im Süd Ost Cup und im Jubiläumscup gemeldet, die sich gleichermaßen auf Dressur- und Springbewerbe aufteilen und in je vier unterschiedlichen Schwierigkeitskategorien an den Start gehen. Im Gespräch mit der Obfrau wird klar, der fleißige Einsatz aller Beteiligten ist der Schlüssel zum Erfolg: „Der wichtigste Faktor ist der unermüdliche Einsatz der freiwilligen Helfer – unzählige Stunden werden investiert, und das unentgeltlich. Großer Dank gebührt unseren Sponsoren, wie der Fahrschule Heli, Diamond Horse und Terler Automation, die uns mit Geld- und Sachmitteln unterstützen.“ Spannend bleibt es im diesjährigen Süd Ost Cup und im Jubiläumscup bis zu den Finalbewerben beim RFV Preding im Herbst. Der Grund dafür sind die heuer wiedereingeführten Streichresultate.

Führung nach zwei Etappen:
Aktuelle Zwischenstände: **www.südost-cup.com**

Süd Ost Cup Dressur lizenzfrei: Mariella Riedler | PSG Almenland, **Süd Ost Cup Dressur R1 / RD1:** Alissa Hinterleitner | Gut Schaftal, **Süd Ost Cup Springen lizenzfrei:** Eva Saurugg | RC Markus, **Süd Ost Cup Springen R1:** Martina Urch-Rossi | RFV Preding, **Jubiläumscup Dressur lizenzfrei:** Mariella Riedler | PSG Almenland, **Jubiläumscup Dressur R1/ RD1:** Thomas Bruchmann | RFV Apfelland Steiermark, **Jubiläumscup Springen lizenzfrei:** Antonia Koch | RSC Auer, **Jubiläumscup Springen R1:** Verena Martinelli | PSG Almenland

Sparverein Schneeglöckerl
Osterpreisschnapsen mit Schätzspiel

Am **01.04.2017** fand im Gasthaus Schneider das Preisschnapsen statt. Zahlreiche Teilnehmer meisterten spannende und faire Spiele um das begehrte Osterfleisch. **Folgende Gewinner durften einen Osterkorb mit nach Hause nehmen:** 1. Karl Kopp, 2. Siegi Wiesenhofer, 3. Gerhard Schranzer, 4. Gerhard Riegler, 5. Fritz Lammer, 6. Franzi Riegler, 7. Gerhard Riegler, 8. Walter Wilfling. Beim Schätzspiel sicherten sich Walter Rainer und Willi Schloffer einen Osterkorb.

Frühschoppen – 15.06.2017
Beim traditionellen Fronleichnams-Frühschoppen war die Stimmung großartig, viele Gäste blieben bis in den späten Abend. Über tolle Preise durften sich Trude Rosenauer, Verena Schinnerl und Anette Riegler bei der Verlosung freuen. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder, Dorfbewohner und Sponsoren für die tatkräftige Unterstützung.

Ausflug nach Kärnten – 01.07.2017
Im **Benedektinerstift St. Paul, der „Schatzkammer Kärntens“**, gab es eine interessante Führung und eine Sonderpräsentation über **„Maria Theresia“**. Ein weiteres Highlight war die **Floßfahrt auf der Drau** mit Grillbuffet und musikalischer Umrahmung an Bord. Bei der Heimfahrt gab es noch einen Zwischenstopp am Sobother Stausee. Der gesellige Abschluss fand beim Buschenschank Lammer statt, wo der Sparverein seine Mitglieder zur Jause einlud.

Dämmerschoppen mit Fischgrillen – 08.07.2017
Gemeinsam mit dem **Etzersdorfer Traditionsverein** wurde der Dämmerschoppen organisiert. Grillmeister Franz Gesslbauer war in bewährter Weise für die Forellen zuständig, und der Sparverein bediente die Sommerbar. An diesem lauen Sommerabend wurde bis spät in die Nacht hinein gefeiert.

SC Raiffeisen St.Ruprecht
Auf in die neue Saison!

Wir haben eine zweite Herrenmannschaft, die IB, angemeldet, welche künftig das Vorspiel unserer KM I spielen wird. Beim Nachwuchs haben wir bei der U15 und U17 eine Zusammenarbeit mit dem SC Weiz begonnen. Leider wurde die Damenmannschaft wegen Nachwuchsmangels aufgelöst. Zum Abschluss wieder ein Dank an alle Helferinnen und Helfer. Für den Kantinenausschank könnten wir noch Leute gebrauchen. Danke an alle Sponsoren, Spender und Unterstützer unseres Vereines. Mit dem Bezahlen des Mitgliedsbeitrages sind unsere Spieler auch unfallversichert. Ich wünsche allen Aktiven eine verletzungsfreie und erfolgreiche Saison.

*Der Obmann **Johann Wiedner***

Heimspiele

30.09.	10.00	U7	Turnier
30.09.	13.45	SC IB	Kaindorf/H. IB
30.09.	16.00	SC KM	Kaindorf/H.
01.10.	10.30	SCR U12	NZ Vulkanland
01.10.	12.00	SCR U15	Albersdorf/Prebuch
06.10.	17.00	U8	Turnier
14.10.	10.00	U9	Turnier
14.10.	12.45	SC IB	Puch/W. IB
14.10.	15.00	SC KM	Puch/W.
15.10.	10.30	SCR U12	Albersdorf/Prebuch
15.10.	12.00	SCR U15	NZ Vulkanland
21.10.	10.00	U8	Turnier
26.10.	10.30	SCR U12	SC Elin Weiz
26.10.	12.00	SCR U15	NZ Vulkanland
28.10.	12.00	SC KM	Dienersdorf IB
28.10.	14.00	SC KM	Pinggau-Friedberg

Trainingszeiten:

Bambini (bis 5 Jahre)
DI 16.00–17.00 Uhr
U7 | DI u. DO
17.00–18.30 Uhr
U8 | DI u. DO
17.00–18.30 Uhr
U9 | DI u. DO
17.00–18.30 Uhr
U10 | DI u. DO
17.00–18.30 Uhr
U12 | MI u. FR
16.00–17.30 Uhr
U15 | MI u. FRI
17.30–19.00 Uhr

Vorschau:

Am 11.11.2017 im Garten-Hotel Ochensberger **Sportlerball mit den „Circles“!**

Am 2. + 3.12.2017 **„Nikolaus-Turnier“** in der VS- Halle

USV Fliesenblitz-Pflasterblitz Rollsdorf
Neuigkeiten für die Saison 2017/18

Da uns Trainer Wolfgang Derler nicht mehr zu Verfügung stand, mussten wir uns um einen neuen Coach umsehen. Für diese Funktion wurde Harald Harrer ausgewählt.

Änderungen im Vorstand:
Obmann: Thomas Schafzahl, **Obmann-Stv.:** Andrea Matzhold, **Kassier:** Jürgen Wagner, **Kassier-Stv.:** Thomas Simon, **Schriftführer:** Martina Windisch, **Schriftführer-Stv.:** Philipp Stachel, **Kantinenleitung:** Andrea Matzhold, **Jugendleiter:** Christoph Simon, **Jugendleiter-Stv.:** Philipp Stachel, **Platzwart:** Herbert Rahm, **Beirat:** Karl Schnedl (Eintritt); Manfred Pfeifer (Eintritt); Rupert Rahm (Platzsprecher); Karl Pichler (Tonanlage)

Jugendturnier (Waldstadion USV Rollsdorf):
NZOR/Rollsdorf U10 | **08.09.2017** | 16.30 bis 19.00
NZOR/Rollsdorf U11 trägt die Heimspiele in Krottendorf aus.

Termine Heimspiele (Waldstadion USV Rollsdorf):
U13: 01.10.2017 | 12.00 | Gegner: SG Apfelland/Anger
KM: 01.10.2017 | 15.00 | Gegner: Miesenbach
U13: 15.10.2017 | 12.00 | Gegner: SG Wechselland Friedberg
KM: 15.10.2017 | 15.00 | Gegner: Hirnsdorf
U13: 29.10.2017 | 11.00 | Gegner: SG St. Johann/Buch
KM: 29.10.2017 | 14.00 | Gegner: Waisenegg

Ein großes DANKE an den Vorstand und an alle Helfer!

Veranstaltung: **So, 1. Oktober 2017, 16.00:** Kastanien & Sturm im Waldstadion USV Rollsdorf

Anzeige

Anzeige

WERDERITSCH Reisen
WIR BEWEGEN MENSCHEN
www.werderitsch.at
A-8181 Arndorf 78 / Stmk. Tel: 03178 / 28200 Fax: Dw 14
Elisabeth: 0664 / 145 33 05
Wolfgang: 0664 / 380 36 83 Mail: office@werderitsch.at
Therapiefahrt, Botendienst, Behindertentransport, Schülertransport, Berufschauffeurdienst, Ausflüge, Airportservice
Reisebüro - Busse - Mietwagen - Taxi

Sonntag Mittag **15.10.,12.11. Casino Mond** **€ 39.-**
Busfahrt , Mittagessen, € 12.- Spielkapital

26.-29.10. Schnupperfahrt Porec **€ 319.-**
Busf., 3 x HP im 4* +Hotel Parentium Ausflüge vor Ort Buchbar

2.- 4.11. Überraschungsfahrt ???? 4 TAGE NEU **€ 299.-**
Lassen Sie sich Überraschen ??? Busfahrt , 3 x HP?????

11.11. Einkaufsfahrt nach Udine **Busfahrt € 48.-**

12.11. Musical " I am from Austria " Busfahrt u. Karte **ab € 62.-**

25.-26.11. Weihnachtszauber am Wolfgangsee & Salzburg Christkindlmärkte **€ 189.-**
Busfahrt, 1 x HP, Schiffahrt Strobl -St. Wolfgang -St. Gilgen

2.12. Weihnachtsshopping in Parndorf **Busfahrt € 35.-**

3.12. Advent in Mariazell **Busfahrt € 33.-**

8.12. Weihnachtszauber am Wolfgangsee Busf. u. Schiff. **€ 48.-**

9.12. Wiener Christkindlmärkte **Busfahrt € 35.-**

10.12. Ruster Adventmeile **Busfahrt € 35.-**

16.-17.12. Die schönsten Christkindlmärkte in Linz mit romantischer Schiffahrt **€ 199.-**
Busfahrt , 1 x Nä/Fr im 4* Hotel ,Schiffahrt incl. 4 Gängemenü…

21.12. Mehlspeisfahrt zur Aloisia Bischof **Busfahrt € 25.-**

30.12.2017 - 3.1.2018 Silvester in Portoroz 5 Tage
4* Hotel Histrion € 499.- 5* GH Bernardin € 589.-

Yoga & Wirbelsäulengymnastik

Wirbelsäulengymnastik: Donnerstags
von 18.20 bis 19.20 Uhr ab November;
Flow-Yoga: Donnerstags
von 19.30 bis 21.00 Uhr ab Oktober
Beide Kurse finden im wunderschönen Veranstaltungssaal im Feuerwehrhaus Kühwiesen (1. Stock) statt.
Auf ein gemeinsames Bewegen freut sich Heidelinde Glieder, Dipl. Physiotherapeutin und Yogalererin; Kontakt: Tel.: 0664/1222247

… 5, 6, 7, 8 … tanzen!

Ab Oktober haben alle Tanzbegeisterten wieder die Möglichkeit, Tanzkurse bei Gabi, Nina und Sarah Sikora zu belegen! Der Schwerpunkt liegt im Bereich des Jazzdance, mit Elementen aus Musical Dance, Hip-Hop sowie Cheerleading und musikalischer Früherziehung. Vom Kindergartenkind bis zum Erwachsenen ist für jeden etwas dabei! Im Vordergrund steht dabei immer der Spaß an der Bewegung zur Musik. Seit vergangenem Jahr gibt es auch eine reine Cheerleading-Gruppe. Die jungen Damen haben bei ihrem Auftritt im Juni bewiesen, dass man mit Motivation und Spaß sehr viel dazulernen kann, und eine tolle Show geliefert! Info & Anmeldung: 0664/1303417 oder nina_sikora@hotmail.com

Kleinanzeigen

Rechtsberatung

Rechtsanwalt Mag. Dr. Hannes Hausbauer bietet jeweils am letzten Donnerstag im Monat im Gemeindeamt in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr eine kostenlose Rechtsberatung an. Voranmeldungen unter 03178/2218.

Bausprechtage 2017

Die Bausprechtage mit dem Bausachverständigen der Gemeinde, Herrn Arch. DI Hans-Peter Sperl, finden im Normalfall am zweiten Donnerstag in jedem Monat im Gemeindeamt St. Ruprecht statt. Um telefonische Terminvereinbarung unter 03178/2218400 wird gebeten.

Bauernmarkt am St. Ruprechter Hauptplatz

Jeden Samstag von 7.00 bis 11.00 Uhr bäuerliche Spezialitäten: Fleischwaren von Fam. Rupp und Fam. Streilhofer, Brot und Backwaren von Fam. Bloder, Milchprodukte von Fam. Leiner, Gemüse von Fam. Hahn und echtes steirisches Kernöl von Fam. Strobl.

Meditation und Körperwahrnehmung

Beginn: 06.11.2017 von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr
Dauer: 10 Abende, jeweils montags, Ort: Raiffeisenbank St. Ruprecht/R.
Anmeldung und Kursleitung: Herta Gremsl, Tel.: 0664/5722853
Teilnahme kostenlos!

Kino-Premiere: Die Kriegszeit rund um St. Ruprecht/Raab

6. Oktober, 19.30 Uhr,
weitere Vorführungen bis 12. Oktober
UCI Annenhofkino Graz, Annenstraße 29,
Tel.: 0316/7277

Der erfolgreiche Dokumentarfilm von Michael Gernot Sumper hat es auch ins Kino geschafft. Wie war das Landleben früher? Was genau geschah im Krieg in der Gemeinde St. Ruprecht/Raab? Womit hatte die Bevölkerung zu kämpfen – wie weit war sie aktiv im Nationalsozialismus? Und was geht uns das heute an? Der Dokumentarfilm, der der Aufarbeitung dient und eine wertvolle Bereicherung für diese Region darstellt, richtet sich auch an die Jugend, für eine Zukunft in Frieden – ohne Ausgrenzungen.

Spaß, Spiel und Sport bei den Ruprechter Freizeitnachmittagen

Ein kunterbuntes Programm bot der Kulturausschuss der Gemeinde in Zusammenarbeit mit der ARGE allen Kindern während der Ferien an. Mehr als 50 Kinder nützten das Angebot der Vereine, die diese Nachmittage gestalteten. So konnten die Kinder das Angebot und die Arbeit der Vereine kennenlernen, und ihre Fragen wurden gleich aus erster Hand beantwortet. „Das Vereinsleben ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Ortes, es stärkt die Gemeinschaft und den Zusammenhalt!“, freute sich der Initiator Johann Kalcher. Egal, ob Flugsportklub, Feuerwehr, Fußball oder Tischtennis – bei jedem Nachmittag gab es viele begeisterte Kinder, lustige Spiele, interessante Vorführungen und jede Menge Spaß. Zum Abschluss stand noch ein Wettkampf auf dem Programm: der Superzehnkampf, bei dem Dabeisein alles war!

Johann Kalcher

Am Schluss gab es auch noch ein Gewinnspiel. Unter allen teilnehmenden Kindern wurden drei Rundflüge im Segelflugzeug des Flugsportvereins verlost.
Wir gratulieren recht herzlich: Vivian Foit, Caroline Köberl, Timon Lux

Die Redaktion gibt bekannt, dass die Besprechung für den Wochenenddienst der ÄrztInnen erst nach Redaktionsschluss stattfand.

Die Kindergarteneinschreibung findet Anfang 2018 statt. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Impressum:
Herausgeberin & Verlegerin: Marktgemeinde St. Ruprecht/Raab, 8181 Untere Hauptstraße 27; für den Inhalt verantwortlich: Bgm. H. Pregartner, Druck: Universitätsdruckerei Klampfer GmbH, 8181 St. Ruprecht/Raab
Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte wurde von uns entweder die männliche oder weibliche Form von personenbezogenen Hauptwörtern gewählt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.